BEHELFSMASKEN

Wichtig!
Die Behelfsmaske ist kein medizinisches Produkt und bietet keinen Schutz gegen das Corona-Virus oder andere ansteckende Krankheiten. Die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen müssen unbedingt eingehalten werden.

Die Behelfsmaske kann eine Tröpfcheninfektion durch Sprechen, Niesen und Husten, vorbeugen.

Sie verhindert außerdem das Anfassen an Mund und Nase, mit kontaminierten Händen. Damit kann die Gefahr reduziert werden, dass Krankheitserreger über die Schleimhäute in den Körper eindringen.

Spätestens nach 4 Stunden Tragezeit, muss die Behelfsmaske auf 60 Grad gewaschen werden.

Wir freuen uns wenn die Behelfsmasken nach der Krise zur Nachhaltigkeit beitragen können. Sollten Sie aber keine Verwendung mehr dafür haben, nehmen wir diese gerne zurück. Wir möchten die Behelfsmasken dann in Länder senden, die Bedarf haben.

ANNE STIEGELER UND TEAM

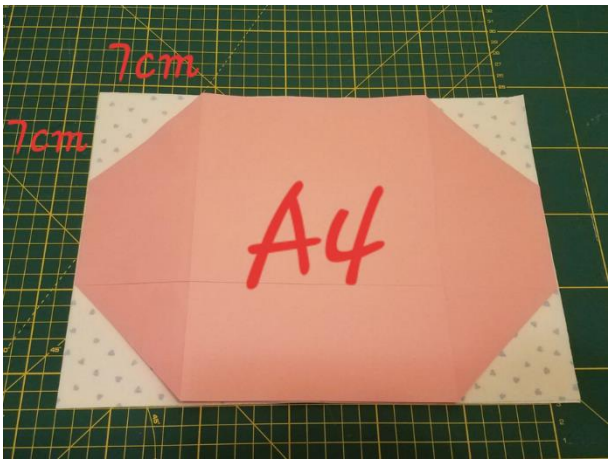
Anleitung zum Nähen einer Behelfsmaske

Schritt 1:

Eine Schablone aus einem DinA4 Blatt anfertigen. Hierzu an jeder Ecke 7 cm abmessen und die Ecken diagonal abschneiden.

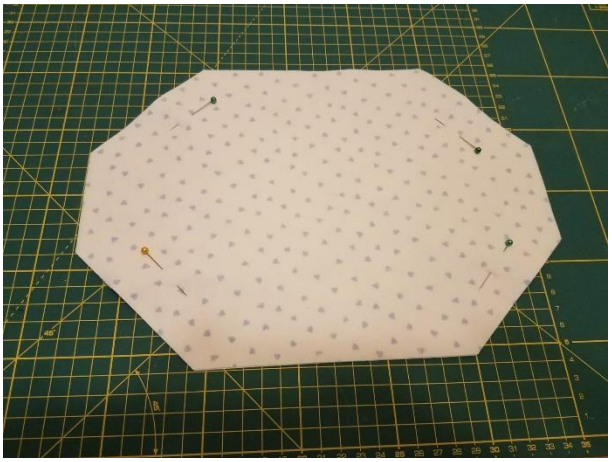
Dann zwei Stoffe nach diesem Schnittmuster zuschneiden.

(Achtung! Das ist die Größe für Erwachsene. Kleinere Größen sind am Ende des Dokuments!)



Schritt 2:

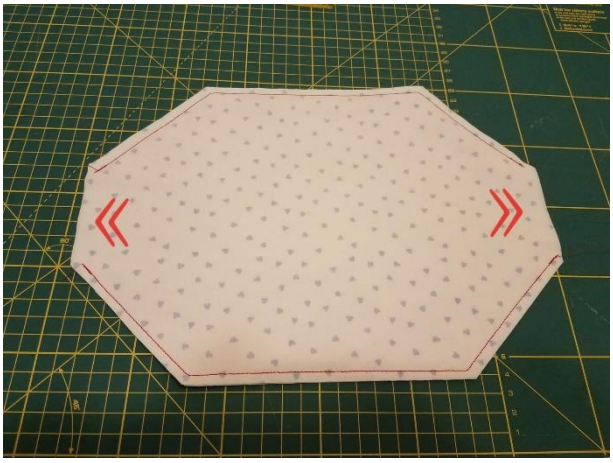
Beide Stoffe rechts auf rechts zusammenlegen und mit Nadeln fixieren.



Schritt 3:

Die Seiten mit einem geraden Sticht abnähen.

Achtung! Die Seiten mit dem roten Pfeil bleiben zum Wenden offen!



Schritt 4:

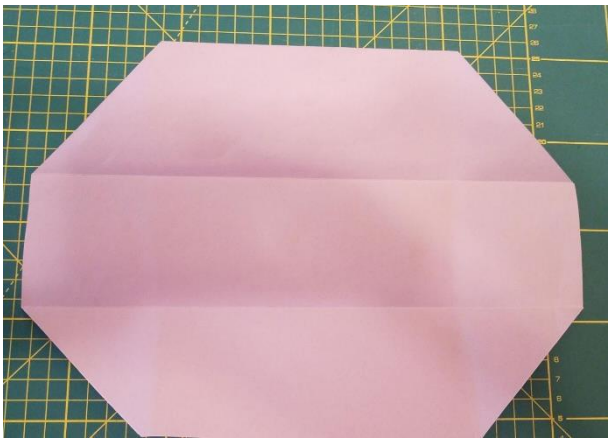
Vor dem Wenden die Ecken abschneiden. Vorsicht, nicht in die Naht schneiden. 😊

Schritt 5:

Nach dem Wenden die Ecken, mit einem Stift vorsichtig herausdrücken und dann bügeln.

Schritt 6:

Die Schablone an den Eckpunkten zweimal falten.



Schritt 7:

Jetzt wird die Schablone auf den gebügelten Stoff gelegt und an der Kante zusammengeklappt und erneut gebügelt.

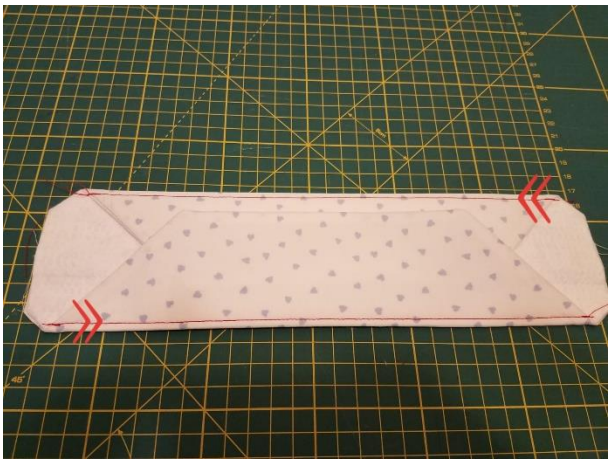
Schritt 8:

Nach dem Bügeln muss das Papier wieder entfernt werden.

Schritt 9:

Nun wird nahe an der Bügelkante, mit einem geraden Stich genäht. Zuerst die eine Seite, dann die andere Seite.

Bitte darauf achten, dass die Maske aufklappbar bleibt und nicht zugenäht wird.



Schritt 10:

Setze eine kleine Naht direkt am Stoffkreuz.

Für eine kleinere Maske direkt auf dem Stoffkreuz nähen (1).
Für eine größere Maske die Naht etwas weiter außen setzen (2).

Schritt 11:

Beide Seiten zweimal umschlagen, sodass ein ca. 1cm breiter Tunnel entsteht. Mit Nadeln oder Klammern fixeren.

Schritt 12:

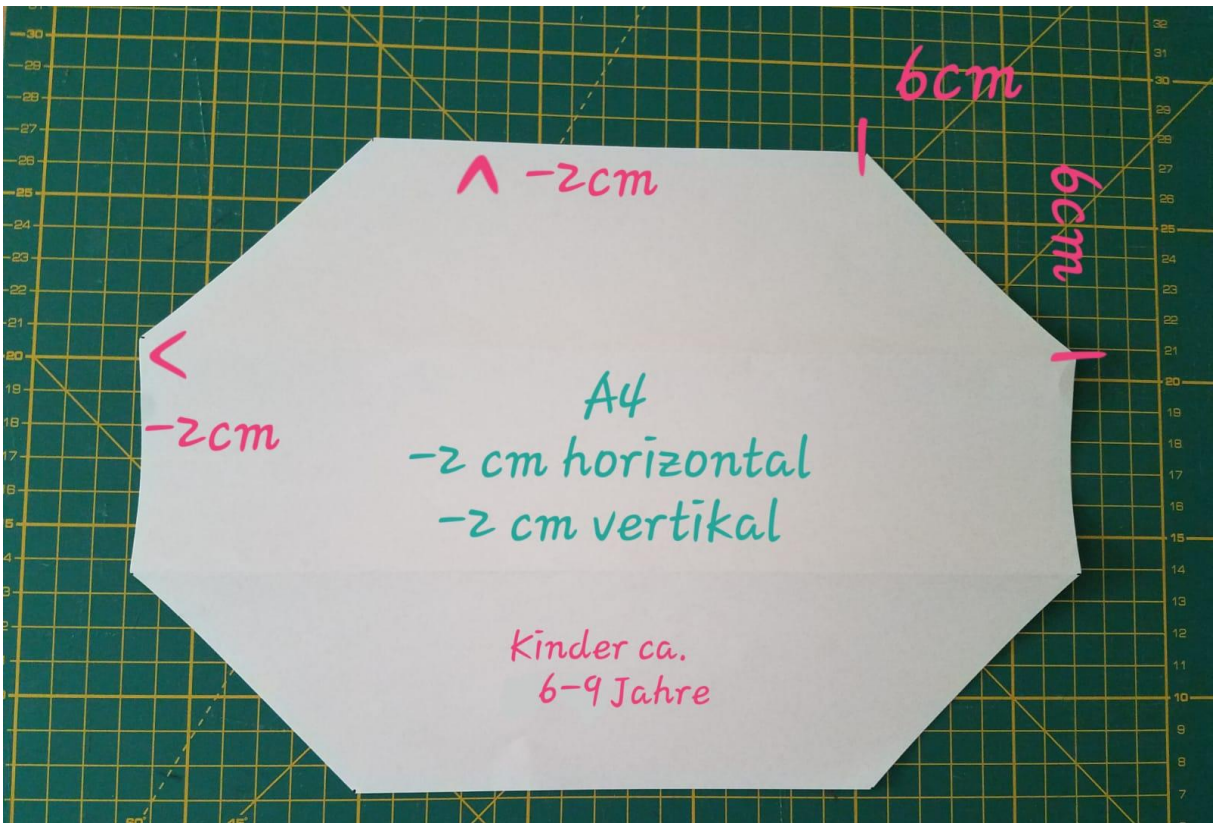
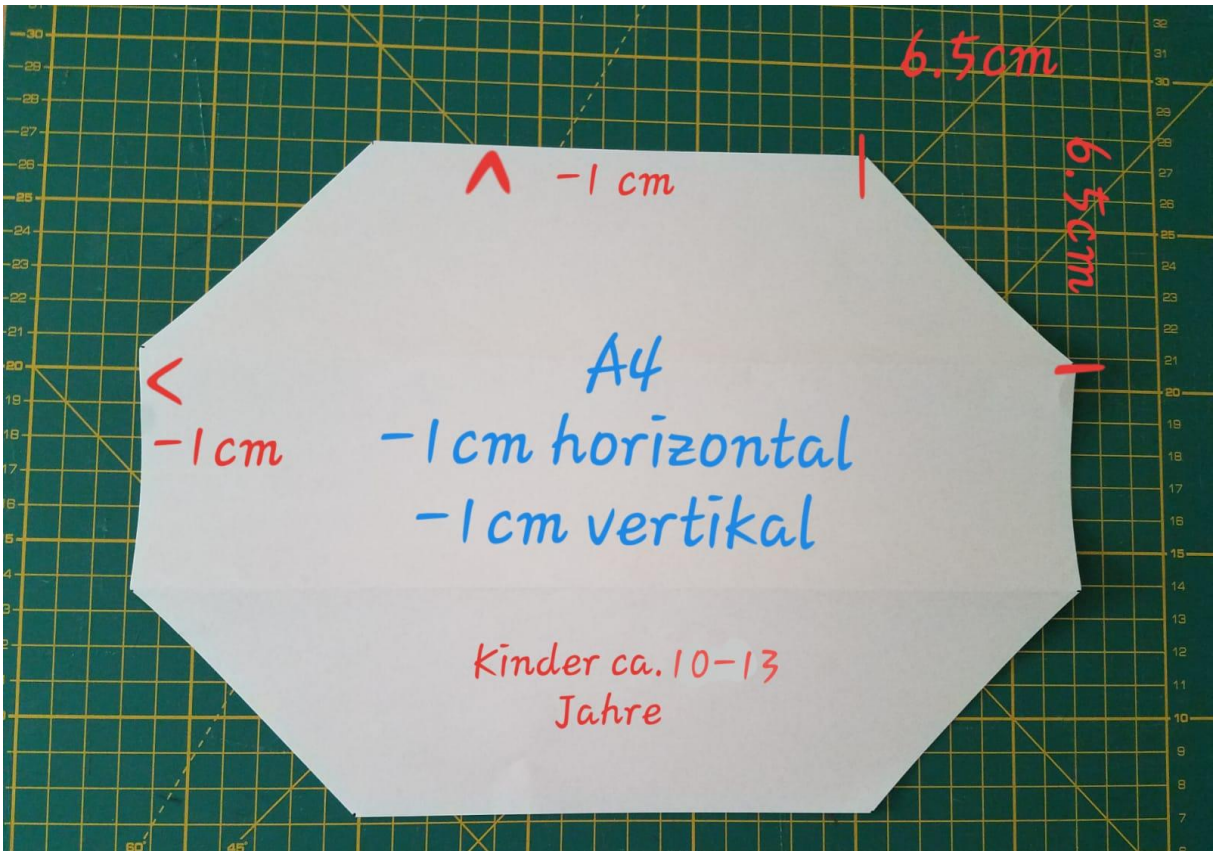
Nah an der Stoffkante entlang, mit einem geraden Stich, nähen. Anschließend werden zwei Gummibänder mit je 26-32 cm zugeschnitten und durch den Tunnel gefädelt. Eine Häkelnadel eignet sich dafür sehr gut.

Schritt 13:

Jetzt wird die Maske der Kopfform angepasst und dann das Gummiband zugeknotet. Einer der Stofflappen wird auf die Nase gelegt und der andere unter das Kinn.

Viel Freude beim Nähen wünschen,

Anne Stiegler, Claudia Schützek und Waltraud Schwald

Wer Lust hat, kann die Vorderseite natürlich auch noch lustig gestalten.

Kleinere Größen: Schnittmuster für Kinder und Teenager